

# STK-Neulinge trumpfen groß auf

Im Mai stellen die Steirischen Terroir- und Klassik-Weingüter ihren jüngsten Jahrgang vor. Im November sind dann die Lagenweine an der Reihe.

Von Peter Weirather

Treffpunkt der zehn STK-Winzer war diesmal in Leutschach bei Erwin Sabathi, der seit dem Vorjahr gemeinsam mit Wolfgang Maitz und Hannes Sabathi die Gruppe verstärkt. Im Mittelpunkt stand der Jahrgang 2013.

## Tolle Qualitäten bei Klassik-Weinen

Mit 2013 sind die Steirer sehr zufrieden. Ein Jahrgang, der über ausreichend Dichte verfügt, aber auch Trinkspaß macht. Das gilt ganz besonders für die Steirische Klassik. Über Jahre hinweg waren diese Weine eher dem Motto „frisch, fruchtig, steirisch“ als dem Preis angemessenen Ansprüchen gerecht geworden. Das hat sich in den letzten Jahren stark gebessert.

Neumitglied Hannes Sabathi schenkte einen der schönsten Sauvignon Blanc

(SB) Klassik 2013 aus. Allerdings auch ein Wein der polarisiert, manchen ist er zu extrem ausgefallen. Christoph Neumeister scheint in Hochform zu sein. Auch sein SB Klassik zählt zur Spitze.

Natürlich hatten alle zehn Winzer auch ihre besten Sauvignon Blanc mit, doch die stammten aus 2012, denn die besten Lagenweine 2013 werden erst im Herbst vorgestellt. Sehr beeindruckend ausgefallen ist der SB Nussberg von Alois Gross, er trägt die Handschrift von Sohn Hannes. Im gleichen Atemzug müssen auch SB Zieregg von Tement, SB Kranachberg von Hannes Sabathi, SB Morarfeitl von Neumeister, SB Hochgrassnitzberg von Polz und SB Alte Reben von Erwin Sabathi genannt werden.

Großartig ist der Morillon Alte Reben 2012 von Erwin Sabathi, der sogar den Morillon Zieregg überflügelt. Dass

Neumeister zu den Grauburgunderspezialisten zählt, stellte er einmal mehr mit seinem Grauburgunder Saziani 2012 unter Beweis. Auch Winkler Hermaden kann mit Grauburgunder Schlosskogel punkten, vor allem aber mit Traminer Kirchleiten 2012. Beim Weißburgunder hatten Sattlerhof mit Pfarrweingarten 2013 und Lackner-Tinnacher mit Steinbach 2013 die Nase vorn.

## Charity-Versteigerung von zwölf Großflaschen

Die Verkostung endete mit einer Raritätenversteigerung zugunsten des Rotary Clubs Leibnitz. Den höchsten Preis erzielte eine 9-Liter-Flasche Morillon Pfarrweingarten 2003 vom Sattlerhof, die um 1460,- Euro den Besitzer wechselte. Knapp über 1100,- Euro wurden für 15-Liter Olivin 2005 von Winkler-Hermaden und 3-Liter SB Alte Reben 2011 von Erwin Sabathi geboten. Zum Ausklang gab es gereifte Weine aus Großflaschen. Die bewiesen einmal mehr, dass es sich lohnt, auf den Genuss einige Jahre zu warten.



Die STK-Winzer: Willi Sattler, Christoph Polz, Armin Tement, Hannes Sabathi, Katharina Tinnacher, Erwin Sabathi, Wolfgang Maitz, Hannes Gross und verdeckt Georg Winkler-Hermaden (v. l.).

Foto: Weirather